

## Lauffieber in Bad-Waldsee

Geschrieben von: Karin Elsholtz  
Freitag, den 22. Mai 2015 um 09:46 Uhr

---



Auch in diesem Jahr starteten wieder zahlreiche Läuferinnen und Läufer aus dem Landkreis beim stark besetzten 13. Bad Waldseer Lauffieber.

Am Morgen, bei noch kühlem Wetter, liefen bei den Kinderläufen über 700 m die Geschwister Justus Benz in 3.23,5 min auf Platz 14, gefolgt von seinen jüngeren Brüdern Laurenz in 3.45,3 min auf Platz 24 und Lasse in 4.21,5 min auf Platz 45. (alle TSG Giengen)

Bei den anschließenden Schülerläufen über 1400m erlief sich Malte Kolb (TSG Giengen) in einer schnellen Zeit von 4.39,7 min den Gesamtsieg über die Strecke und in seiner AK U14 den 1. Platz. In der AK U12 belegte Linus Benz (TSG Giengen) in guten 5.17,1 min Platz 2. Bei den

## Lauffieber in Bad-Waldsee

Geschrieben von: Karin Elsholtz  
Freitag, den 22. Mai 2015 um 09:46 Uhr

---

Mädchen lief sich Ciara Elsholtz (TSG Giengen) in 5.18,2 min in der AK U14 auf Platz 2, gefolgt von Maleah Kolb (TSG Giengen) die in 5.19,7 min in der AK U12 ebenfalls Platz 2 belegte.



## Lauffieber in Bad-Waldsee

Geschrieben von: Karin Elsholtz

Freitag, den 22. Mai 2015 um 09:46 Uhr

---

Beim Halbmarathon lief auch in diesem Jahr Anja Neubauer (SV Zang) ein tolles Rennen und erreichte mit einer Zeit 1.33,02,6 als 1. der AK W40 das Ziel. Ebenfalls gute Ergebnisse erzielten Peter Großberger mit einer Zeit von 1.38,17,2 und damit Platz 4 in der AK M50, sowie Michael Bechler mit 1.48,04,7 mit Platz 36 in der AK M50 und Angelika Schiele mit 1.48,04,9 mit Platz 2 in der AK W45.(alle TSG Schnaitheim)

Deutlich wärmer war es am Nachmittag beim Lauf über die 10.000m. Hier wurde Karin Elsholtz (TSG Giengen) in 41.44,1 bei den Frauen gesamt 3. und belegte in der AK W45 Platz 1, dicht gefolgt von ihrem Vereinskameraden Max Feinauer, der mit seiner Zeit von 41.53,3 Platz 1 in der AK MJU20 belegte. Tobias Elsholtz (TSG Giengen) lief in einer guten Zeit von 42.50,8 auf Platz 17 in der AK M45. Michael Schiele (TSG Schnaitheim) erreichte in 43.49,5 das Ziel und belegte damit Platz 20 in der AK M45.